

Februar 2014 / Nr. 364

<b>Hohe Steuererträge für die Gemeindekasse</b>	Seite 2
<b>Steuererklärungen stehen vor dem Versand</b>	Seite 3
<b>Gemeindestatistik des Jahres 2013</b>	Seiten 4 - 5
<b>Spitex-Geschäftsstelle in Gettnau eröffnet</b>	Seiten 7 - 8
<b>Gelungener Start in die Cross-Saison</b>	Seiten 10 - 11
<b>Voller Februar-Terminkalender</b>	Seite 12

Nächster Redaktionsschluss:

Montag, 17. Februar 2014

## **Erfreulicher Steuerertrag**

Die vom Regionalen Steueramt Willisau vorgelegte Abrechnung des Jahres 2013 verzeigt ein gutes Ergebnis. Der Ertrag bei den ordentlichen Einkommens- und Vermögenssteuern liegt mit Fr. 2'114'000 leicht über dem budgetierten Betrag. Konnte der Ertrag des laufenden Jahres um Fr. 90'000 überschritten werden, musste bei den Nachträgen aus den früheren Jahren eine Einbusse von ebenfalls Fr. 90'000 hingenommen werden. Der gesamte Gemeindesteuerertrag liegt um Fr. 40'000 unter dem Rekordergebnis aus dem Vorjahr.

72 % des Steuerertrages stammt von den Unselbständigerwerbenden und Rentnern; 17 % von den Selbständigerwerbenden und Landwirten sowie 11 % von den juristischen Personen.

Die Gemeindeverwaltung hat die Sondersteuerabrechnungen für die Handänderungs-, Erbschafts- und Grundstückgewinnsteuern erstellt. Die budgetierten Erträge wurden mit dem Gesamtertrag von ca. Fr. 125'000 um Fr. 50'000 gegenüber dem Budget überschritten. Erfreulich hoch war der Ertrag an Grundstückgewinnsteuern in der Höhe von Fr. 67'000.

## **Beschwerde gegen Ortsplanung**

Die Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2013 hat den überarbeiteten Zonenplan und das angepasste Bau- und Zonenreglement beschlossen. Zudem wurden die Einsprachen grossmehrheitlich abgewiesen bzw. eine Einsprache wurde auf Antrag des Gemeinderates teilweise gutgeheissen. Gegen die gefassten Beschlüsse der Versammlung hat ein Grundeigentümer Beschwerde erhoben. Der Rat hofft dennoch, dass der Regierungsrat die Ortsplanung Gettnau möglichst bald genehmigt. Dürfte dies nicht der Fall sein, so könnte die Ortsplanung in einen Einzonungsstopp fallen, welcher aufgrund der bevorstehenden Überarbeitung des kantonalen Richtplanes anfangs dieses Sommers in Kraft gesetzt werden wird.

## **Bauvorhaben**

Von Patrick Arnet, Oberwannern, ist ein Baugesuch eingereicht worden für den An- und Einbau von drei Pferdeboxen in der Oberwannern.

## **Abstimmungen vom 9. Februar**

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass am Sonntag, 9. Februar, eidgenössische und kantonale Abstimmungen stattfinden. Die Urne ist im Schalterraum der Gemeindekanzlei des Gemeindehauses am Sonntag, 9. Februar, von 10.30 bis 11.00 Uhr, geöffnet.

Die Stimmberechtigten werden gebeten, am Urnengang teilzunehmen.

## **Waldfeststellung Hofmatt**

Die Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) hat im Zusammenhang mit der Teilrevision des Zonenplanes der Gemeinde Gettnau den Wald im Gebiet Hofmatt mit Entscheid vom 15. Januar 2014 festgestellt. Der Entscheid sowie der Waldfeststellungsplan können bei der Gemeindeverwaltung Gettnau während 20 Tagen, vom 27. Januar bis zum 17. Februar 2014, zu den ordentlichen Bürozeiten eingesehen werden.

## **Altpapiersammlung am Dienstag, 18. Februar 2014**

Bitte das Papier ab 8.00 Uhr gebündelt (keine Säcke und Schachteln) bereithalten. Wer das Papier später an die Strasse stellt, muss damit rechnen, dass die Sammeltour schon vorbei ist! Karton gehört nicht zum Altpapier und wird somit auch nicht mitgenommen! Für die Aussenhöfe gilt die Abmachung, dass von dort das Papier selber gebracht wird. Alle, die das Papier selber bringen, sollten dies möglichst früh, spätestens aber bis 15.00 Uhr gebracht haben. Falls Ihr Papier bis 15.00 Uhr nicht abgeholt wurde, bitte ins Lehrerzimmer anrufen (041 970 39 92). Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

**Hinweis:** Da das Papier von Schülern eingesammelt wird, sollten die Bündel nicht zu gross sein.

Schule Gettnau

Regionales Steueramt Willisau:

## Steuererklärung 2013

Mitte Februar erhalten alle steuerpflichtigen Personen die Steuererklärung 2013. Dieses Jahr wird die CD-Rom zum Ausfüllen der Steuererklärung am PC nicht mehr verschickt.

In Ihrer Steuererklärung finden Sie ein Merkblatt, auf welchem beschrieben ist, wie Sie die Software im Internet herunterladen können. Selbstverständlich können Sie aber auch bei uns auf dem Regionalen Steueramt Willisau eine CD beziehen.

### Ausfüllen von Steuererklärungen

Mit folgenden Stellen / Personen können Sie telefonisch einen Termin zum Ausfüllen vereinbaren:

**Gemeindeverwaltung Gettnau**, Tel. 041 970 13 65, [gemeindeverwaltung@gettnau.lu.ch](mailto:gemeindeverwaltung@gettnau.lu.ch)

Hans Marti-Mehr, Geissburgstrasse 11, Willisau, Tel. 041 970 26 65

Karin Schär, Rüttsch 11, Willisau, Tel. 078 789 38 43, [k\\_schaer@bluewin.ch](mailto:k_schaer@bluewin.ch)

### Unterstützung beim Ausfüllen der Steuererklärung für Menschen im AHV-Alter

Im Auftrag von Pro Senectute Kanton Luzern füllen Fachpersonen für Einzelpersonen und Ehepaare im AHV-Alter die Steuererklärung zu moderaten Preisen aus. Nach telefonischer Voranmeldung erhalten Sie eine schriftliche Terminbestätigung sowie eine Checkliste für alle Unterlagen, die zum Ausfüllen der Steuererklärung bei der Pro Senectute in Willisau mit zu bringen sind.

Pro Senectute Kanton Luzern, Menzbergstrasse 10, Willisau, Tel. 041 972 70 60 ([willisau@lu.pro-senectute.ch](mailto:willisau@lu.pro-senectute.ch))

Haben Sie Fragen? Das Regionale Steueramt Willisau gibt Ihnen gerne Auskunft. Rufen Sie uns an (041 972 63 00) oder schreiben Sie uns eine E-Mail ([steueramt@willisau.ch](mailto:steueramt@willisau.ch)).

## Nur minime Änderungen bei der AHV/IV/EO und ALV

Ab dem 1. Januar 2014 ist neu der Jahrgang **1996** an die AHV beitragspflichtig. Abzüge für AHV/IV/EO und ALV betragen für den Arbeitnehmer **6.25 %** von der abrechnungspflichtigen Lohnsumme. Ab einer Lohnsumme von Fr. 126'000.-- ist für die darüber liegende Besoldung ein Beitrag von 5.65 % für den Arbeitnehmer abzurechnen. Das beitragsfreie Einkommen für erwerbstätige AHV-Rentnerinnen und AHV-Rentner ist mit Fr. 1'400.-- im Monat unverändert geblieben. Nichterwerbstätige und Personen ohne Ersatzeinkommen bezahlen pro Jahr einen Mindestbeitrag von Fr. 480.--. Vom massgebenden Lohn, der je Arbeitgeber den Betrag von Fr. 2'300.-- im Kalenderjahr nicht übersteigt, werden – vorbehaltlich einiger Ausnahmen – die Beiträge nur auf Verlangen der Versicherten erhoben. Ab einem massgebenden Jahreslohn von Fr. 21'060.-- besteht die obligatorische Abrechnungspflicht bei der Beruflichen Vorsorge (BVG). Der maximale Abzug an die Säule 3a beträgt für Erwerbstätige mit 2. Säule Fr. 6'739.--.

Im Jahre 2014 sind mit dem Erreichen des Pensionsalters AHV-Rentenberechtigte **Männer** mit Jahrgang **1949** und **Frauen** mit Jahrgang **1950**. Die Rente kann auch 1 bis 2 Jahre früher mit einer dauernden Einbusse beantragt werden. Im Weiteren wird darauf aufmerksam gemacht, dass auch Ehefrauen, die das 64. Altersjahr noch nicht erreicht haben und deren Ehemann nichterwerbstätig oder im Rentenalter ist, AHV-Beiträge an die Ausgleichskasse zu bezahlen haben.

## Zivilstandsnachrichten

### Geburt

**Suppiger Jana**, Tochter des Suppiger Thomas Alfred und der Aregger Jeannine, von Hergiswil bei Willisau, wohnhaft in Gettnau, Altschmitten 10, geboren am 11. Januar 2014.

## Gemeinde Gettnau - Statistik 2013

Wir geben nachfolgend einige interessante Zahlen aus dem Jahre 2013 bekannt. In Klammer sind jeweils die Zahlen pro 2012 vermerkt.

### 1. Gemeinderat

Im Jahre 2013 fanden **18** (18) Gemeinderatssitzungen statt, an denen **280** (310) Geschäfte behandelt wurden. Das Verhandlungsprotokoll weist für diese Sitzungen einen Umfang von **80** (84) Seiten auf.

### 2. Zivilstandsamt

Von der **Gettnauer Wohnbevölkerung** waren zu registrieren:

Geburten.....	<b>13</b>	(18)
davon Knaben .....	<b>8</b>	(12)
davon Mädchen.....	<b>5</b>	(6)
Verehelichungen.....	<b>5</b>	(9)
Todesfälle .....	<b>6</b>	(8)
davon Männer .....	<b>3</b>	(4)
davon Frauen .....	<b>3</b>	(4)

### 3. Einwohnerkontrolle

Die Einwohnerkontrolle verzeigt folgende Zahlen:

Einwohner am 01. Januar 2013 .....	<b>1034</b>	(1029)
Geburten.....	<b>13</b>	(18)
Zuzüge.....	<b>46</b>	(47)
Todesfälle .....	<b>6</b>	(8)
Wegzüge .....	<b>47</b>	(52)
<b>Einwohner am 31.12.2013 .....</b>	<b>1040</b>	(1034)

====

Höchste Einwohnerzahl im Verlaufe des Jahres mit Wochenaufenthalter, Asylanten und Kurzaufenthaltern: 1047.

Der Einwohnerbestand teilt sich wie folgt auf:

Schweizer .....	<b>861</b>	(856)
Ausländer .....	<b>179</b>	(178)
männliche Einwohner .....	<b>565</b>	(561)
weibliche Einwohner.....	<b>475</b>	(473)
römisch-katholisch.....	<b>835</b>	(833)
evangelisch-reformiert.....	<b>85</b>	(88)
andere und konfessionslose.....	<b>120</b>	(113)

### 4. Arbeitsamt

Anzahl Arbeitslose Ende Jahr .....	<b>9</b>	(10)
Frauen .....	<b>5</b>	(6)
Männer .....	<b>4</b>	(4)
Schweizer .....	<b>3</b>	(4)
Ausländer .....	<b>6</b>	(6)
Beschäftigte AL (Zwischenverdienst/Arbeitslosenprojekt) .....	<b>2</b>	(2)

# Gemeinde

## 5. Bautätigkeit

Bewilligte reine Wohngebäude .....	5	(3)
darin Wohnungen enthalten.....	10	(11)
Bewilligte Wohnungen in bestehenden Gebäuden.....	0	(1)
Bewilligte Gewerbe-, landwirtschaftliche und übrige Bauten.....	8	(5)
darin Wohnungen enthalten.....	0	(0)
Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren .....	18	(13)

## 6. Betriebsamt Gettnau

Eingegangene Betriebsbegehren 2013 .....	406	(420)
Eingegangene Fortsetzungsbegehren.....	393	(206)
Rechtsvorschläge erhoben .....	18	(6)
Rechtsvorschläge beseitigt.....	9	(2)
Pfändungen.....	561	(164)
Ausgestellte Verlustscheine.....	232	(135)

## 7. Handänderungen

	<u>2013</u>	<u>2012</u>
Im Grundbuch eingetragene Veräusserungen	21	(14)
Grundstückgewinnsteuer (Gemeindeanteil)	Fr. 67'000.00	(Fr. 24'000.00)
Handänderungssteuer (Gemeindeanteil)	Fr. 47'000.00	(Fr. 39'000.00)

## 8. Steuerabrechnung

<u>Ertrag nach Steuerarten</u>	<u>2013</u>	<u>2012</u>
Gemeindesteuern lauf. Jahr (inkl. Sondersteuern)	Fr. 1'910'000.00	Fr. 1'736'300.00
Nachträge früherer Jahre (Gemeindeanteil)	Fr. 205'800.00	Fr. 407'700.00
Liegenschaftssteuern (Gemeindeanteil)	Fr. 41'200.00	Fr. 40'800.00
Personalsteuern (Gemeindeanteil)	Fr. 13'400.00	Fr. 13'900.00
Feuerwehrsteuern	Fr. 50'700.00	Fr. 53'000.00
Kehrichtabfuhr-Grundgebühren	Fr. 30'700.00	Fr. 23'000.00
Erbschaftssteuern (Gemeindeanteil)	Fr. 10'000.00	Fr. 0.00
Staatssteuern (inkl. Liegenschafts- und Personalsteuern)	Fr. 1'375'000.00	Fr. 1'418'000.00
Nachsteuern	Fr. 100.00	Fr. 1'500.00
Kath. Kirchensteuern	Fr. 276'000.00	Fr. 296'000.00
Ref. Kirchensteuern	Fr. 29'000.00	Fr. 29'400.00
Christ.-Kath. Kirchensteuern	Fr. 500.00	Fr. 600.00
Total Ertrag (gerundet)	<u>Fr. 3'942'400.00</u>	<u>Fr. 4'020'000.00</u>

## Begrüssung der Neuzuzüger

In letzter Zeit haben sich in Gettnau angemeldet:

- **Aregger Meinrad**, Oberdorfmatte 2
- **Auderset Gabriela**, Chli-Löö
- **Borja Angelica** mit **Cardoso Borja Iara** und **Hugo**, Züntihausmatte 9
- **Bossart Sarah**, Dorfstrasse 5
- **Durrer Helene** mit **Fabrice**, Oberdorfmatte 2
- **Grunske Sebastian**, Dorfstrasse 14
- **Wagner Jessica**, Züntihausmatte 1

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde recht herzlich willkommen.

## Dienstjubiläum Esther Bucher-Lustenberger



Im Februar kann Esther Bucher-Lustenberger ein grosses Dienstjubiläum feiern. Vor 20 Jahren trat sie als junge Seminarabgängerin ihre erste Stelle an der Schule Gettnau an. Während 13 Jahren

unterrichtete Esther Bucher als Klassenlehrperson an der Unter- und Mittelstufe. Seit der Familiengründung ist sie als Fachlehrperson in einem Teilpensum im Einsatz. In diesem Schuljahr stehen Werken und Turnen an der 4. Klasse sowie Französisch an der 5. Klasse auf ihrem Stundenplan.

Mit viel Herzblut und Engagement setzte und setzt sie sich neben dem Unterricht für Aufgaben in verschiedenen Steuergruppen ein. So arbeitete sie beim RENGs-Projekt (Gesundheitsfördernde Schule) und bei der Spielplatzgestaltung mit, leitete die Arbeiten zu den Flechtieren, die den Maschendrahtzaun beim Rasenplatz seit vielen Jahren zum Hin-

gucker machen lassen und entwickelte das Logo der Schule Gettnau. Während zwei Jahren übernahm sie an der Schule Gettnau die Co-Leitung und war zwischenzeitlich Schulleiter-Stellvertreterin. In den Skilagern war Esther Bucher lange Zeit für die Technische Leitung verantwortlich. Zusätzlich hat sie in den letzten 20 Jahren diverse Weiterbildungen absolviert, unter anderem auch die Ausbildung zur Katechetin.

Zurzeit ist Esther Bucher Mitglied in den Arbeitsgruppen „BNE“ (Bildung nachhaltiger Entwicklung), „Jahresthema“ und „Jubiläumfest Altes Schulhaus“. Leidenschaftlich gern ist sie kreativ tätig, und so hatten schon viele tolle, selbstgemachte Geschenke für das Schulteam ihren Ursprung bei Esther.

Esther Bucher ist verheiratet, lebt in Wolhusen und ist Mutter eines 8- und eines 5-jährigen Sohnes.

Esther, du bist für uns eine grosse Bereicherung. Wir danken dir von ganzem Herzen für deinen unermüdlichen Einsatz während den letzten 20 Jahren an der Schule Gettnau und gratulieren dir zu diesem besonderen Jubiläum.

---

### Musik im Gottesdienst

Am **Sonntag, 2. Februar 2014**, helfen Luca Frischknecht und seine Blechbläserschülerinnen und -Schüler bei der Gestaltung des Familiengottesdienstes um 9.30 Uhr mit.

Am **Sonntag, 16. Februar 2014**, ertönen im Gottesdienst um 8.45 Uhr die Schwyzerörgelklänge von Angela Müller

und ihren Schülerinnen und Schülern sowie Altblockflötenmelodien, welche Ruth Kunz mit ihrer Schülerin einübte.

Zu beiden Gottesdiensten sind alle ganz herzlich eingeladen.

Musikschule Gettnau

*Musikschule* **40** JAHRE  
*Zell-Gettnau*

---

### Familiengottesdienst, 2. Februar 2014 - Blasiussegen

Um 9.30 Uhr treffen wir uns zur gemeinsamen Feier in der Kirche. Wir werden erfahren, wozu die verschiedenen Kerzen in den Gottesdienstfeiern dienen. Ihr dürft auch Kerzen mitbringen, die werden dann in der Feier gesegnet und anschliessend an den Gottesdienst könnt

Ihr den Blasiussegen empfangen. Die Feier wird von den Blechbläsern unter der Leitung von Luca Frischknecht mitgestaltet.

Wir freuen uns, wenn viele grosse und kleine Leute diesen Gottesdienst mitfeiern.

## Sternsinger unterwegs

**Unter dem Motto „Kinder helfen Kindern“ waren die Sternsinger von Gettnau unterwegs. Mit den gesammelten Spenden unterstützen sie weltweit Kinder, die in Not und Armut leben.**

"An zwei Abenden gehen wir nun von Tür zu Tür, um den Menschen unsere Heil- und Segenswünsche zu überbringen." Mit diesen Worten eröffnete Pastoralassistentin Franziska Stadler die Aussendungsfeier, die zum Auftakt des Sternsingens in der Pfarrkirche gehalten wurde. Auch sagte sie: "Jedes Jahr dürfen wir auf die Grosszügigkeit unserer Mitmenschen zählen, deren Spenden mit-helfen, das schwere Los von Kindern in der Welt zu mildern. In diesem Jahr sammeln wir insbesondere für das Kinderhilfswerk „Missio“, das Flüchtlingskinder in Malawi unterstützt." An-schliessend an die kurze, aber sehr stimmungsvolle Feier machten sich

die rund 40 Sternsinger auf den Weg, um alle Dorfbewohner mit Gesang und guten Wünschen für das neue Jahr zu erfreuen und ihnen den gesegneten Kleber mit der Aufschrift „C + M + B“ zu überreichen. Das uneigennütziges Engagement der Sternsinger verdient Anerkennung und Wertschätzung. Schliesslich ist es nicht selbstverständlich, dass sie sich Jahr für Jahr bei Regen und Kälte auf den Weg begeben, um für hilfsbedürftige Kinder zu sammeln. Dank gebührt aber auch allen Menschen, die die Sternsinger mit offenen Herzen empfangen.



Hilda Rösch

---

## Offizielle Eröffnung der Spitex Region Willisau in Gettnau

**Nun war es soweit. Nach mehr als zwei Jahren Vorbereitung konnte die neue Spitex Region Willisau am 9. Januar 2014, 16.00 Uhr, am Standort Gettnau, im neu geschaffenen, hellen und zweckdienlich eingerichteten Stützpunkt, die offizielle Eröffnung feiern. Zwölf Gemeinden – sechs Spitexorganisationen aus der Region Willisau haben sich zu einer neuen Spitex zusammengeschlossen.**

Um 16.00 Uhr begrüsst die Geschäftsleiterin, Catherine Valkanover, alle MitarbeiterInnen, ehemalige Vorstandsmitglieder der sechs Spitexvereine und den neuen Vorstand an der feierlichen Eröffnung. Die Spitex Region Willisau hat ihren Betrieb bereits am 1. Januar 2014 aufgenommen. Die Mitarbeiterinnen be-

ginnen ihre Arbeit von Gettnau aus. Der Betrieb ist gut angelaufen. Dass, das eine oder andere noch nicht optimal klappt, ist allen klar. Die Geschäftsführerin dankt für das Verständnis der Klienten und MitarbeiterInnen.

Alle ehemaligen Vereine überbrachten ein kleines Geschenk mit den besten Grüssen. So überbrachte Hergiswil eine Znüschale mit Früchten und Vitaminen zur Stärkung. Die Spitex Ettiswil/Alberswil/Gettnau überreichte einen alten bepflanzten Nachthafen mit der Anekdote, dass der Zusammenschluss erfolgreich sein soll und kein „Hafschäs“. Die Spitex Menznau schenkte Schokoladekugeln als Nervennahrung, sollte es dann doch manchmal etwas stressig zu und hergehen. Die Spitex

Hinterland fertigte einen Schlüssel aus Zopfteig. Dieser hat sechs kleine Zöpfe als Symbol für die sechs Spitexvereine, die den Schlüssel für etwas Neues bilden. Die Spitex Willisau füllte einen Topf mit Erde. Dieser beinhaltet viele verschiedene Blumenzwiebeln mit diversen Wünschen zum guten Start. Die Blumen werden in verschiedenen Formen und Farben zu blühen kommen, so wie sich die verschiedensten Organisationen auch zu einem Verein zusammenschlossen haben.



Die Geschäftsleiterin Catherine Valkanover (l.) nimmt von der Vertreterin der Spitex Hinterland die Glückwünsche entgegen.

Catherine Valkanover dankte in ihrer Ansprache für die guten Wünsche und teilt mit, dass es die grösste Herausforderung war, das Personal zu finden. Der Start am 1. Januar sei aber gelungen.

Sie forderte alle Mitarbeiterinnen auf, einen Bilderrahmen, bei dem die Hauptfäden gespannt sind, mit verschiedenen farbigen Fäden mit und ohne Knöpfen zu verzieren. Die Bilderrahmen symbolisieren, dass der Rahmen und ein Grundgerippe organisiert sind, aber nur durch die Vielfalt und den Einsatz aller MitarbeiterInnen die Spitex als Ganzes wahrgenommen werde und klappen könne. Es dürfen auch Knöpfe eingeflochten werden, da klar noch der eine oder andere gelöst werden müsse.

Der neue Präsident der Spitex Region Willisau, Beat Bisang, dankte in seiner Ansprache Catherine Valkanover und Daniela Ottiger für die immense Arbeit, welche die beiden Frauen im Vorfeld geleistet haben. Bis zum heutigen Datum musste enorm viel erarbeitet werden. Beat Bisang ist erfreut, dass der Betrieb nun gut gestartet ist und wünscht allen viel Freude in der Ausübung ihrer Tätigkeiten.

Am anschliessenden Apéro hat man auf den Start und die gute Zusammenarbeit angestossen.

Die Spitex Region Willisau ist ab sofort wie folgt zu erreichen:  
Montag – Freitag, 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr  
Telefon: 041 972 70 80  
Adresse: Dorfstrasse 54, 6142 Gettnau

### SVKT TURNERINNEN GETTNAU: **Turnen im Februar 2014**

#### **Gruppe Erwachsene 50+:**

Training jeweils am Montag von 19.00 bis 20.15 Uhr

#### **Gruppe Erwachsene:**

Training jeweils am Dienstag von 20.15 bis 21.15 Uhr

#### **Netzball**

Training jeweils am Dienstag von 19.15 bis 20.15 Uhr

**Dienstag, 11. Februar:** Netzballmatch in Gettnau

**Mittwoch, 19. Februar:** Netzballmatch in Rothenburg

**Samstag und Sonntag, 15. und 16. Februar:** Ski-Weekend

**Donnerstag, 27. Februar:** SchmuDo-Zmörgele im il Peperoncino (Oberdörfli)

**Montag und Dienstag, 3. und 4. März:** kein Turnen



## Veranstaltungen des Frauenvereins Gettnau



### Wortgottesfeier, Dienstag, 4. Februar, 9.00 Uhr, Hl. Agatha - Brotsegnung

Agatha wird uns als eine Frau dargestellt, die stark war in ihrem Glauben. Sie ist auch nach massiven Drohungen und Strafen nicht wankelmütig geworden – ja, sie ist bis zum grausamen Märtyrertod standhaft geblieben. Kann diese Frau ein Vorbild für uns sein? Im Gottesdienst vom 4. Februar um 9.00 Uhr werden wir dieser Frage etwas nachgehen und Gott auch bitten, auf die Fürsprache der Hl. Agatha hin, Ihr mitgebrachtes Brot zu segnen.

### Chenderstobe findet jeden Mittwoch von 9.00 – 11.20 Uhr im Pfarreisaal statt

Für Fragen steht Ihnen jeweils Pamela Schmid gerne zur Verfügung, Tel. 078 812 22 97.

### Jassabend, Donnerstag, 13. Februar 2014, ab 20.00 Uhr im Pfarreisaal

Wer hat auch im neuen Jahr Lust mit uns einen gemütlichen Jass-Abend zu verbringen? Auf die Jass-Königin wartet ein schöner Preis. Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen etc., der Unkostenbeitrag beträgt Fr. 5.--. Wir, und ganz besonders Pamela Schmid, freuen uns auf viele Teilnehmerinnen.

### Gruppe Frohes Alter (GFA)

#### Mittagstisch, Freitag, 14. Febr., 11.45 Uhr, Gemeinschaftsraum Ziegelhausmatte 1

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum gemeinsamen Mittagessen ein und freuen uns auf viele Teilnehmerinnen. Sie können sich bis Mittwoch, 12. Februar bei unserer GFA-Verantwortlichen Käthy Lütolf, Tel. 076 588 68 67, anmelden.

### Spatzentreff, Mittwoch, 19. Februar 2014, von 15.00 – 17.00 Uhr im Pfarreisaal

Alle Kinder, gross und klein, sind eingeladen, einen Kino-Nachmittag im Pfarreisäali zu verbringen. Für Speiss und Trank in der "Pause" ist gesorgt. Unkostenbeitrag Fr. 5.--, Reservation ist nicht nötig. Wir freuen uns auf viele strahlende Kinderaugen. Für Fragen steht Ihnen jeweils Pamela Schmid unter Tel. 078 812 22 97 gerne zur Verfügung.

### Seniorenfasnacht, Donnerstag, 20. Februar 2014, 11.45 Uhr, Rest. Bahnhof

Der Schmutzige Donnerstag naht! Der Vorstand des Frauenvereins lädt alle fasnachtbegeisterten Seniorinnen und Senioren zur Seniorenfasnacht ein. Gemeinsam geniessen wir ein feines Mittagessen, ganz unter dem Motto „Fasnacht“ (Sie zahlen nur die Getränke). Lassen Sie sich überraschen vom bunten Nachmittag, gespickt mit Musik, Tanz und guter Stimmung. Das beste Kostüm wird preisgekrönt. Natürlich wird auch das obligate Lotto nicht fehlen! Preise nehmen bis 17.02.14 gerne entgegen: Marleine Amrein, Schmittenhof 12, und Heidi Arnet, Dorfstrasse 17.

Anmeldungen sind bis 17.02.14 erbeten an: Käthy Lütolf, Tel. 041 970 00 60, Franziska Stadler, Tel. 041 970 13 70 und Edith Grob, Tel. 041 970 23 44. Herzlich willkommen – der Vorstand und die Organisatorinnen freuen sich über viele Gäste!

### Voranzeige

Die Mitgliederversammlung des Frauenvereins findet am **Samstag, 5. April 2014**, in der MZA statt. Bitte reservieren Sie sich doch jetzt schon diesen Abend!

Sie reisen günstiger mit GA-Tageskarte!

Reservationen unter Tel. 041 970 13 65 oder auf  
[www.gettnau.ch](http://www.gettnau.ch) / Verwaltung / GA-Reservation



## Fasnacht 2014 mit den Cityschränzer



Auch dieses Jahr starten wir mit der obligaten Tagwach in die Fasnachtswoche in Gettnau. Wir hoffen auf grosse Unterstützung durch Kinder und Erwachsene beim Weckzug durchs Dorf. **Die Tagwach startet am SchmuDo, 27. Februar 2014, um 06.00 Uhr im Züntihausmatte-Quartier.** Für eine Stärkung davor macht die Pizzeria "Il Peperoncino" bereits ab 05.00 Uhr auf. Beendet wird die Tagwach mit einer feinen Mehlsuppe in der MZA.

An den folgenden Fasnachtstagen sind wir Cityschränzer im Dorf unterwegs. Mit unserem Guuggensound, einem Gläschen Wein oder heissem Tee wollen wir die fünfte Jahreszeit mit euch zusammen geniessen. Unsere Platzkonzerte finden wie folgt statt:

### Freitag, 28. Februar 2014

09.40 Uhr, Röhner/ Heller/ Iff, Luthermatte;  
10.20 Uhr, Bruggheim;  
11.00 Uhr, Gemeindeganzlei;  
11.30 Uhr, Ziegelhausmatte;  
12.00 Uhr, Parkplatz Bahnhofli;  
14.00 Uhr, Beutler Nova AG, Hofmatt;  
14.40 Uhr, Makies / Macchi / Wyss;  
15.15 Uhr, Bürlü, Oberstalden;  
16.00 Uhr, Rodenstein / Fahrberg;  
16.40 Uhr, Schacher, Kratzere;

### Samstag, 1. März 2014

09.30 Uhr, Niederwilerstrasse;  
10.10 Uhr, Parkplatz Dober, Unterdorf;  
10.50 Uhr, Chüeberg, Piccolo;  
11.30 Uhr, Züntihausmatte, Altschmitzen;

### Sonntag, 2. März 2014

ca. 10.10 Uhr, Kirchplatz (anschliessend an Fasnachtsgottesdienst);

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und wünschen Ihnen eine tolle Fasnacht 2014.

Cityschränzer Gättnou

## LR Gettnau: Erfolgreicher Start in die Cross-Saison



**In Affoltern am Albis wurde der erste Lauf des Jugendcross-Cups der Sport Union Zentralschweiz ausgetragen. Die Konkurrenz war in diesem Jahr stark, weil der Lauf zum «Swiss Athletics Cross-Cup» zählte und auch die Zürcher kantonalen Cross-Meisterschaften ausgetragen wurden.**

In Zwillikon bei Affoltern am Albis hatte die LA Affoltern am Albis einen sehr übersichtlichen, leicht coupierten Rundkurs in der Länge von einem Kilometer ausgesteckt. Für die LR Gettnau standen in Affoltern 15, vor allem jüngere, Läuferinnen und Läufer am Start. Sie zeigten äusserst gute Leistungen im soeben begonnenen Jahr. Die drei Kategoriensiege aus dem letzten Jahr konnten leider nicht wiederholt werden. Trotzdem waren die Betreuer mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden.

### Sieg bei der Gettnauer Premiere

In der Kategorie U 16, welche drei Runden zu absolvieren hatte, starteten gleich sechs Gettnauer. Der in Huttwil wohnhafte Yves Cornillie lief zum ersten Mal für die Läuferriege. Er startete wie

die Feuerwehr und hatte nach rund 200 Meter schon über zehn Meter Vorsprung. Er absolvierte die erste Runde alleine an der Spitze liegend und musste etwa bei Rennhälfte den Appenzeller Nicolas Pracht aufschliessen lassen. Yves liess sich dadurch nicht aus dem Konzept bringen. Auf dem dritten und letzten Kilometer machte Yves dann alles klar. Mit einer Temposteigerung liess er auch den letzten Verfolger stehen und lief einem ungefährdeten Sieg entgegen. Ebenfalls eine starke Leistung zeigte Jonas Hodel. Er lief ein regelmässiges Rennen und verpasste einen Podestplatz mit dem vierten Rang nur knapp. Nur vier Sekunden hinter Jonas Hodel lief Manuel Amrein als guter Sechster ins Ziel.



Jonas Hodel zeigte in Affoltern ein starkes Rennen und wurde mit dem vierten Rang belohnt.

## **Starker Simon Schüpbach**

In der Kategorie U18 zeigte Simon Schüpbach einen beherzten Start. Er lief stets in einer dreiköpfigen Spitzengruppe und versuchte, diese nach Rennhälfte zu sprengen. Er erhöhte das Tempo und konnte ein paar Meter zwischen



sich und seine beiden Verfolger legen. Er wurde jedoch kurze Zeit später vom Verfolger-Duo wieder eingeholt und gleich stehen gelassen. Simon Schüpbach musste für seinen Angriff ein bisschen büssen, erholte sich jedoch schnell wieder.

Simon Schüpbach läuft nach seinem Angriff allein an der Spitze der Kategorie U 18.

Der Abstand nach hinten war jedoch zu gross und so war der dritte Rang nie in Gefahr. Im Rennen der Volksläufer und Volksläuferinnen verpassten Daniel Helfenstein und Larissa Arnold das Podest leider ganz knapp. Sie freuten sich im Ziel trotzdem über ihre sehr guten Platzierungen.

Beim internationalen Crosslauf in Lausanne von Mitte Januar erlief sich der Eliteläufer Dominik Lötscher im Langcross den herausragenden siebten Schlussrang. Auch Yves Cornillie zeigte sich von der besten Seite. der Nachwuchsläufer beendetet das Rennen auf dem herausragenden zweiten Rang. Den Sprung aufs Podest schaffte auch Simon Schüpbach. Alle drei Läufer befinden sich in einer beneidenswerten Form. Man darf gespannt sein, welche Resultate sie an den Schweizermeisterschaften von Anfang März in Zürich erzielen werden.

## **9. Ruessgraben-Schiessen vom 9. / 10. / 11. und 17. / 18. Mai**

### **Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren**

An den beiden Wochenenden vom 9./10./11. und 17./18. Mai 2014 wird bereits das 9. Ruessgraben-Schiessen der Schützengesellschaft Gettnau und dem Schützenbund Schötz auf der Schiessanlage Ruessgraben in Gettnau ausgetragen. Das engagierte OK unter der Leitung von Josef Dubach stellt sich wiederum der Herausforderung, den rund 1500 Teilnehmern ein Schützenfest auf höchstem Niveau anzubieten. Soeben konnte die Inserate- und Sponsorensammlung erfolgreich abgeschlossen werden. Bereits jetzt bedanken sich die Gettnauer und Schötzer Schützen bei den Inserenten, Sponsoren und Gönnern für die wohlwollende Unterstützung.

### **Neues Schützenstuben-Wirtepaar**

Per 1. Januar 2014 konnte mit Doris und Josef Kreienbühl ein neues Wirtepaar

engagiert werden, welches die Ruessgraben-Gastronomie unter dem Jahr und während dem 9. Ruessgraben-Schiessen führt.

### **Das Lokal für Ihre nächste Feier.... Vermietung Schützenstube Ruessgraben; Top modern eingerichtetes Lokal für Anlässe bis 60 Personen**

- grosszügige Küche mit modernen Geräten
- Geschirr für 70 Personen
- Gastro-Kaffeemaschine
- Gastro-Gläserspühle
- Beamer
- Sat-TV
- Parkplätze

Mietanfragen an das Wirtepaar Doris und Josef Kreienbühl, Niederwilerstrasse 7, Gettnau, Tel. 041 970 45 23.



**Besuchen Sie [www.gettnau.ch](http://www.gettnau.ch)**

GA-Tageskarten, Gemeinde-Infos, Anlässe, Baulandangebote, Marktplatz, usw.

## Terminkalender Februar

01.	Cityschränzer	Güsserball, Willisau	
02.	Pfarrei	Lichtmesse - Familiengottesdienst mit Chlichenderfiirteam, Umrahmung durch Musikschule	
03.	Samariterverein	Monatsübung	
04.	Frauenverein	Wortgottesfeier	
05.	Gewerbeverein	Stamm 18.30 Uhr	
05.	AA-Gruppe	Zusammenkunft, 20.00 Uhr	PS
07.	Cityschränzer	Schränzerbar	
08.	Cityschränzer	Jubiläumsparty, Hergiswil	
08.	Feuerwehr	Agathafeier	MZA
08.	Musikgesellschaft	Mithilfe Agathafeier	MZA
09.	Cityschränzer	Narrentreffen, Willisau	
09.	Gemeinde	Abstimmungen	
09.	LRG	Crosslauf, Benken	
10.	Pfarrei	Elternabend, Firmung	GS
11.	Turnerinnen	Netzballmatch in Gettnau	
13.	Frauenverein	Jassabend	GS
14.	Cityschränzer	Schränzerbar	
14.	GFA	Mittagstisch	
15.	Cityschränzer	Gosler- und Chorbball, Menznau	
15./16.	Turnerinnen	Skiweekend	
16.	Musikschule	Gottesdienst	
18.	Schule/Gemeinde	Papiersammlung	
18.	VBC	Match Gettnau-Buochs	MZA
19.	AA-Gruppe	Zusammenkunft, 20.00 Uhr	PS
19.	Spatzentreff	Kino-Nachmittag	PS
19.	Turnerinnen	Netzballmatch in Rothenburg	
20.	GFA	Seniorenfasnacht	
21.	Cityschränzer	Schränzerbar	
25.	Mütter- und Väterberatung	Ziegelhausmatte, nachmittags mit Anmdg.	
26.	Cityschränzer	Schlossruugerball, Altishofen	
27.	Cityschränzer	Schmudo, Gettnau / Willisau	
27.	Fasnachts-OK	Kinderfasnacht und Fasnachtsabend	
27.	Turnerinnen	Schmudo-Zmörgele	
27.-05.03.	Schule	Fasnachtsferien	
28.	Cityschränzer	Ständli, Gettnau, Fashing Party Night, Grosswangen	

Legende der Lokalitäten: **PS** = Pfarrsaal, **GS** = Gemeindesaal, **MZA** = Mehrzweckanlage Kepinhowa

### Die Fasnacht 2014 ist eröffnet

Auch dieses Jahr wird am Schmutzigen Donnerstag wieder richtig Fasnacht gemacht. Sicher ist vielen der SCHMUDO vom letzten Jahr noch in bester Erinnerung. Die verschiedenen Attraktionen der diesjährigen Fasnacht entnehmen Sie dem Flyer, welcher in dieser Gättnauer Zytig beigelegt ist.

Wir möchten deshalb alle fasnächtlichen Gettnauerinnen und Gettnauer aufmuntern, auch dieses Jahr am **Schmutzigen Donnerstag** wieder dabei zu sein. Besonders am Abend sind alle, wenn möglich kostümiert, in die MZA eingeladen, um mit uns ein paar gemütliche Stunden zu verbringen.



Die Party Tigers werden mit ihrer unterhaltenden Musik auch dieses Jahr wieder besorgt sein, dass alle, auch die „ältere Generation“, voll auf ihre Kosten kommen. Das Fasnachts-OK würde sich freuen, viele Gettnauer an diesem närrischen Donnerstag in der MZA begrüssen zu dürfen.